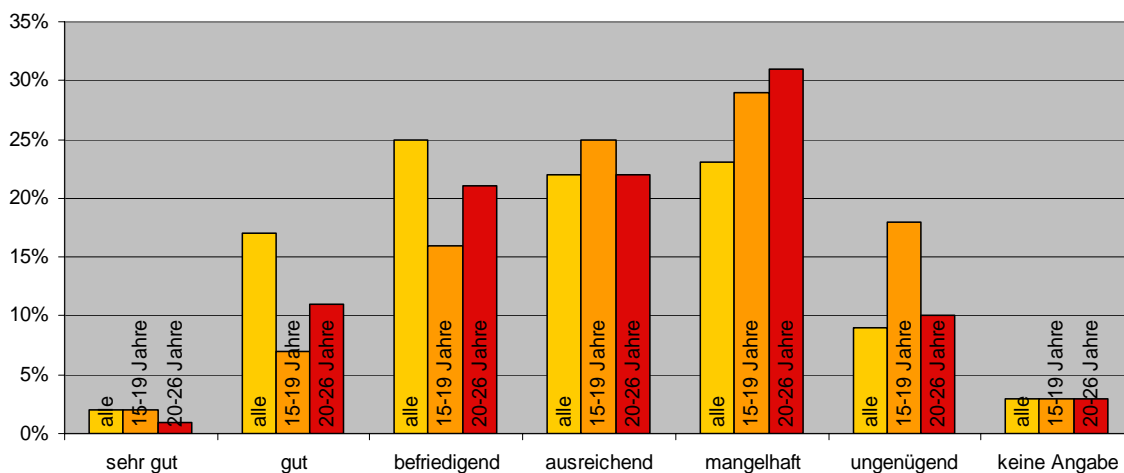


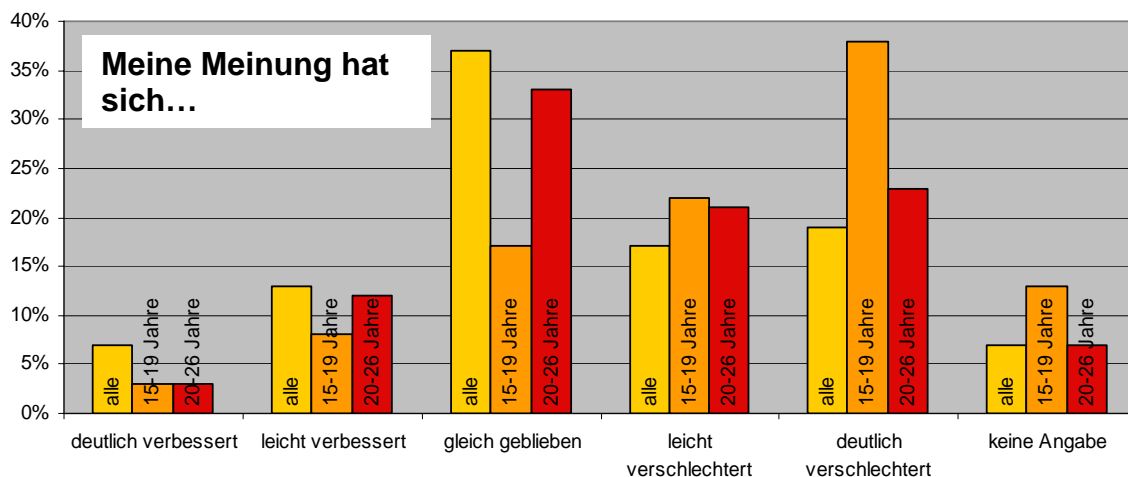
Fanumfrage: Fußball und Polizei

Datenbasis: 1.214 befragte Fans des FC Bayern München
 Umfragezeitraum: 9.8. - 18.8.2008
 Umfragemethode: Online, Zugang nur über individualisierte Email

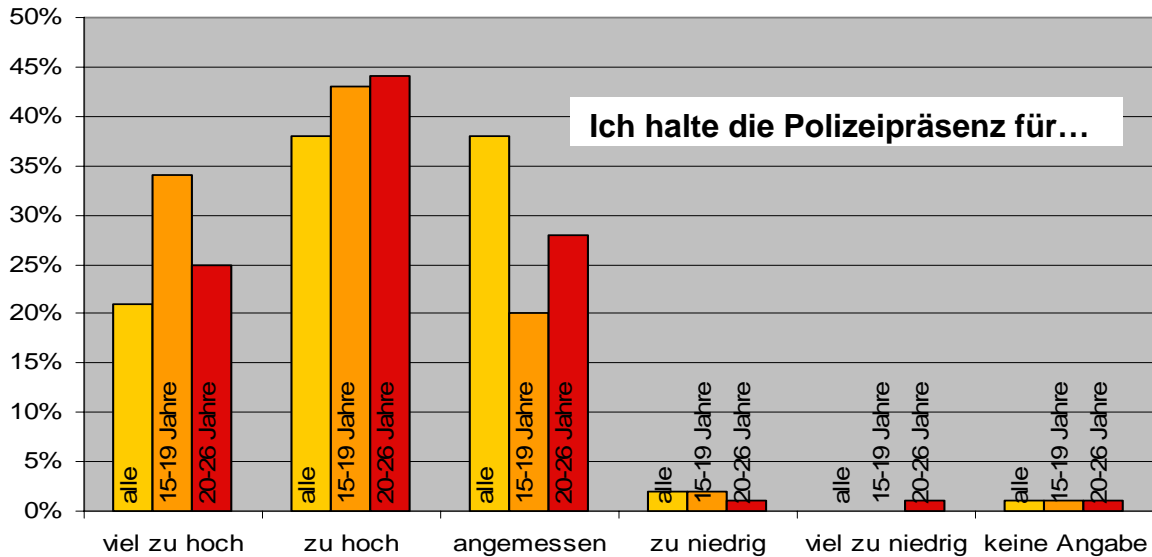
1. Allgemeine Beurteilung: Welche Schulnote würdest Du ganz allgemein der Polizeiarbeit rund um Fußballspiele in ganz Deutschland geben?



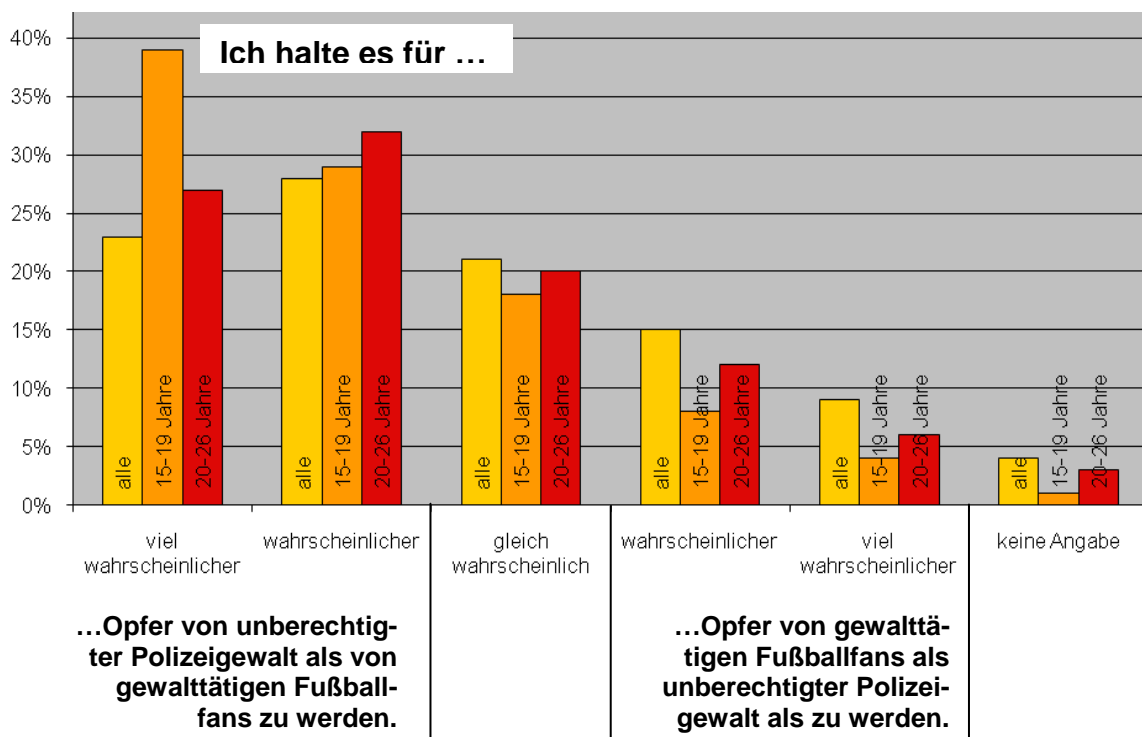
2. Zeitliche Entwicklung: Seit drei Jahren spielt der FC Bayern im neuen Stadion, und auch die Polizei verfügt seitdem über deutlich bessere Arbeitsbedingungen wie im Olympiastadion. Wie hat sich in den letzten drei Jahren Deine Meinung über die Arbeit der Polizei verändert?



3. Polizeipräsenz im Stadion: Was hältst Du von der Anzahl der Polizeikräfte bzw. der sichtbaren Präsenz im Stadion? Angemessen? Oder zu viel (Verschwendung von Steuergeldern oder man fühlt sich ständig überwacht)? Oder doch eher zu wenig?



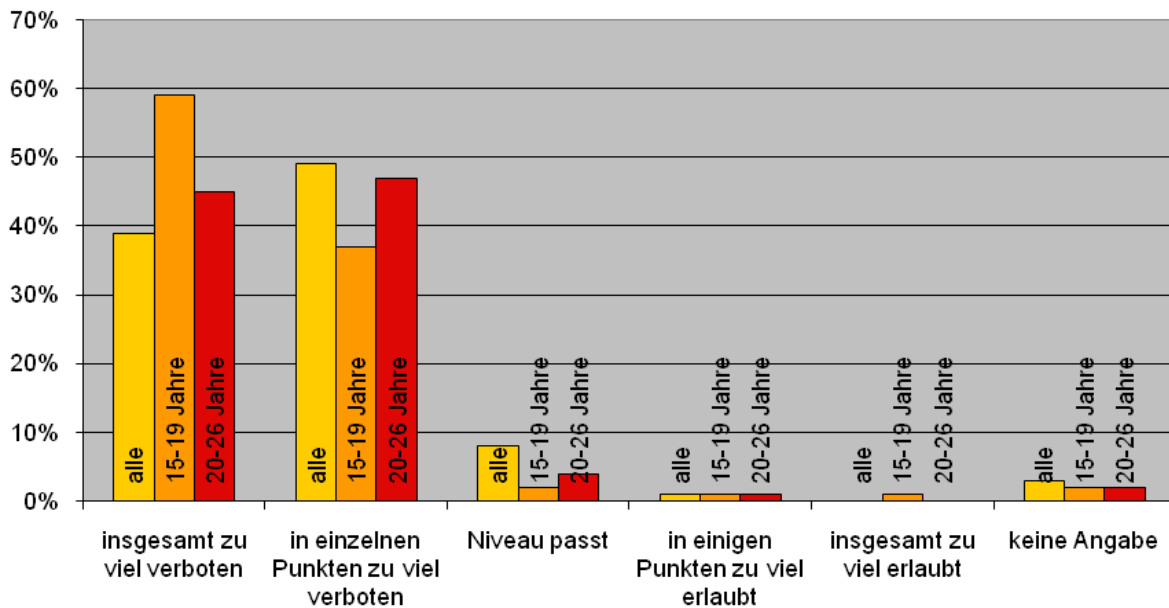
4. Polizei- und Fangewalt: In den Medien liest man immer wieder über Vorfälle mit gewalttätigen Fußballfans. Im Fankreisen hingegen hört man öfter Berichte über Übergriffe durch Polizeikräfte. Wovor hast Du persönlich mehr Angst bzw. was hältst Du für wahrscheinlicher, dass es Dir passieren könnte?



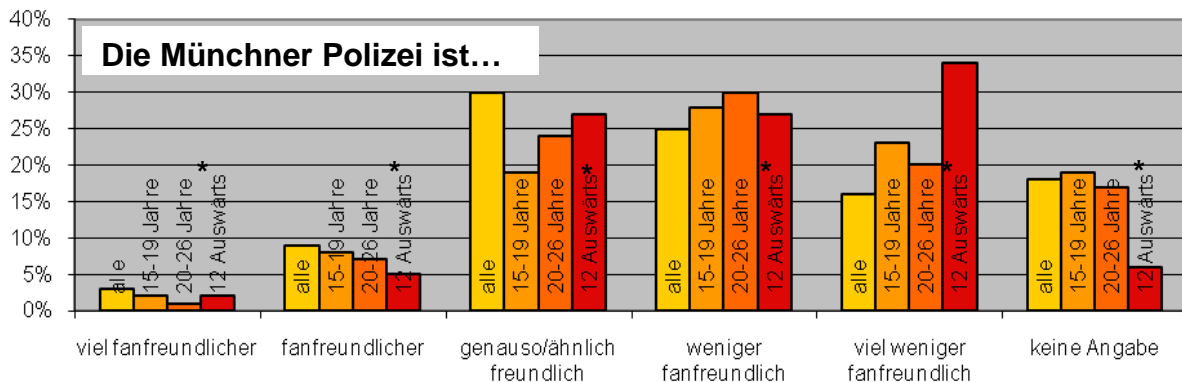
...Opfer von unberechtigter Polizeigewalt als von gewalttätigen Fußballfans zu werden.

...Opfer von gewalttätigen Fußballfans als unberechtigter Polizeigewalt als zu werden.

5. Freiheit oder Sicherheit? Oft müssen Polizei und Sicherheitsbehörden zwischen der Freiheit des Einzelnen und der Sicherheit bzw. dem Schutz der Allgemeinheit abwägen, z.B. bei der Mitnahme von Gegenständen ins Stadion. Ein Beispiel: Wunderkerzen sind für den Einzelnen eine schöne Sache, können aber, wenn Sie brennend geworfen werden zu Verletzungen bei anderen Zuschauern führen und sind deshalb im Stadion verboten. Was hältst Du ganz ALLGEMEIN vom derzeit zur Anwendung kommenden Niveau der persönlichen Freiheit bzw. dem Schutz der Allgemeinheit?



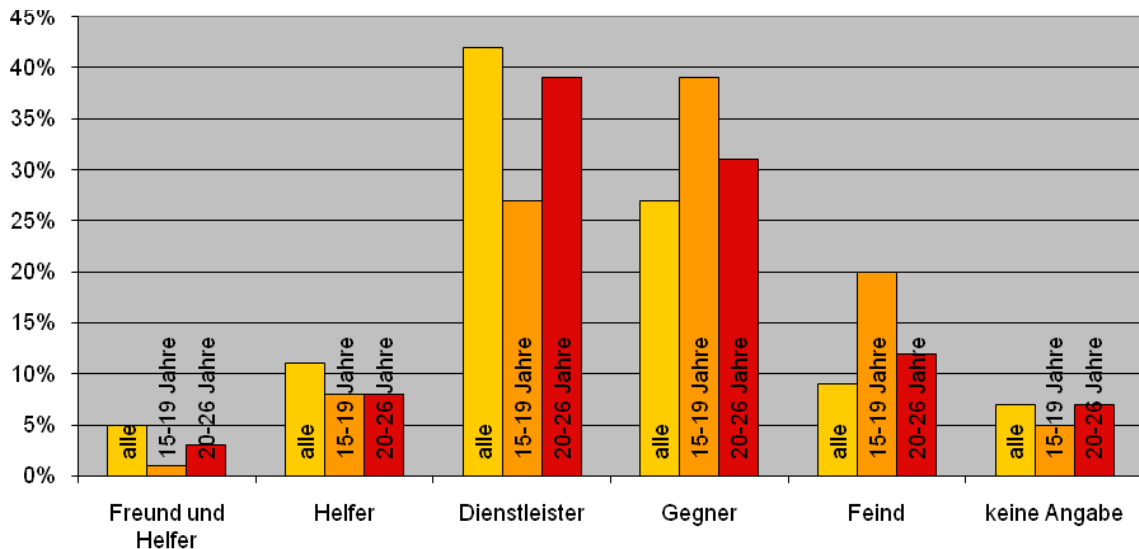
6. Münchner Polizei im landesweiten Vergleich: Gerade von Auswärtsfans gibt es immer wieder Klagen über den Polizeieinsatz bei Auswärtsspielen in München. Was hast Du für Erfahrungen im Vergleich mit Polizeikräften in anderen Städten gemacht?



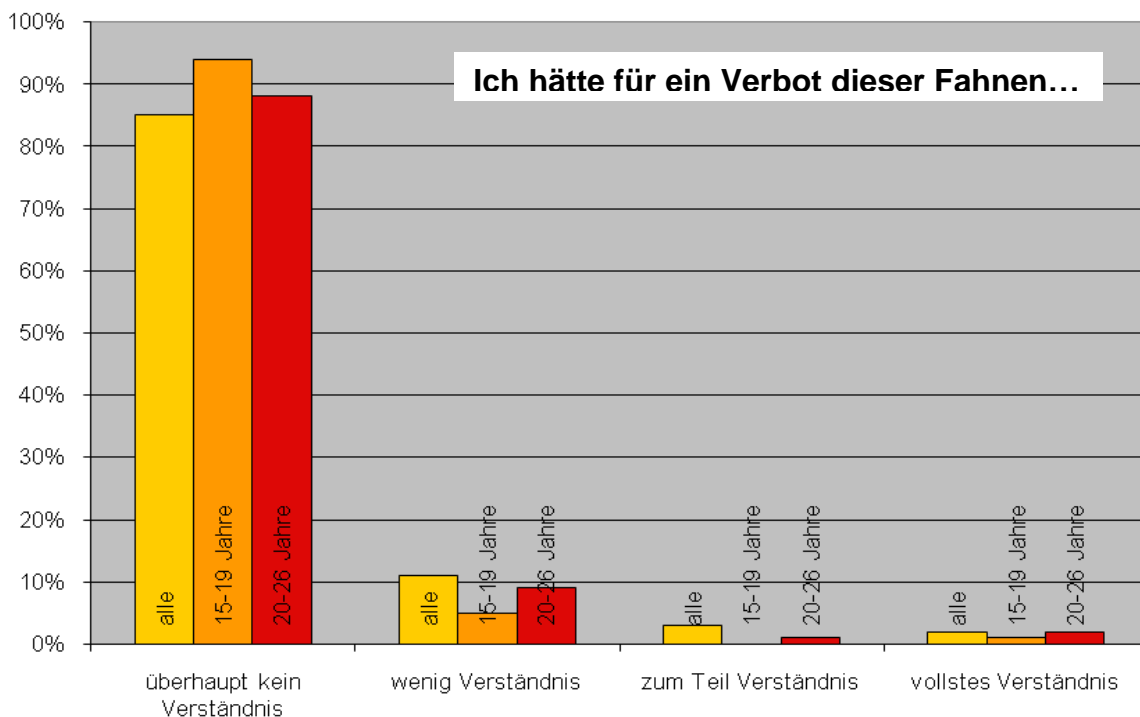
* Befragte, die mehr als 12 Auswärtsspiele pro Saison besuchen und dadurch über gute Vergleichsmöglichkeiten verfügen

...als in anderen Städten.

7. Dein Verhältnis zur Polizei und umgekehrt: Wie empfindest Du die Polizei Dir gegenüber im Stadion. Welche Bezeichnung trifft es aus Deiner Sicht am besten, welchen Eindruck vermittelt Dir die Polizei beim Stadionbesuch?



8. Ein konkretes Beispiel: Fahnenstangen: Ein langjähriger "Zankapfel" zwischen Polizei und Fanvertretern ist die Länge der erlaubten Fahnenstangen im Stadion. Im Gegensatz zu fast allen anderen Bundesligastadien liegt die Grenze des Erlaubten in der Münchner Arena bei einem Meter. Zum Pokalfinale in Berlin 2008 sowie zum letzten Heimspiel der letzten Saison wurden vom Club Nr.12 mehrere Tausend Fahnen mit einer Stocklänge von 1,50 m hergestellt und durften auch in der Arena mit einer Sondergenehmigung eingesetzt werden. Von Seiten der Polizei wurde bestätigt, dass dies zu keinerlei Problemen führte und sich die Fans beim Umgang mit den Fahnen vorbildlich verhalten haben. Ob die Fahnen jedoch auch in der neuen Saison (08/09) wieder erlaubt werden, ist nach wie vor unklar.

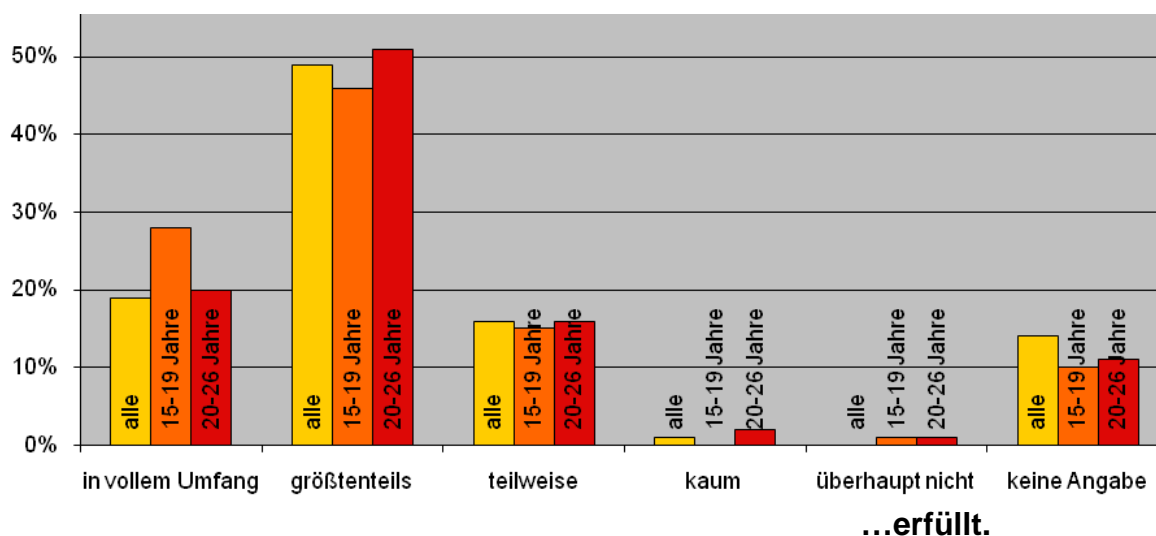


9. Gemeinsame Erklärung: Seit einigen Jahren gibt es eine gemeinsame Erklärung von Polizei und Fanvertretern, in der man sich gegenseitig die Einhaltung gewisser "Spielregeln" zusichert. Die Fanvertreter kündigen u.a. den Verzicht von Feuerwerkskörpern an und verurteilen rassistische Gesänge und Gewalt im Stadion. Die Polizei kündigt im Gegenzug u.a. an, deeskalierend aufzutreten und nach Lösungen zu suchen, wie man den Fans beim Thema Genehmigung von Fanutensilien entgegenkommen kann. Die Erklärung kannst Du hier nachlesen:

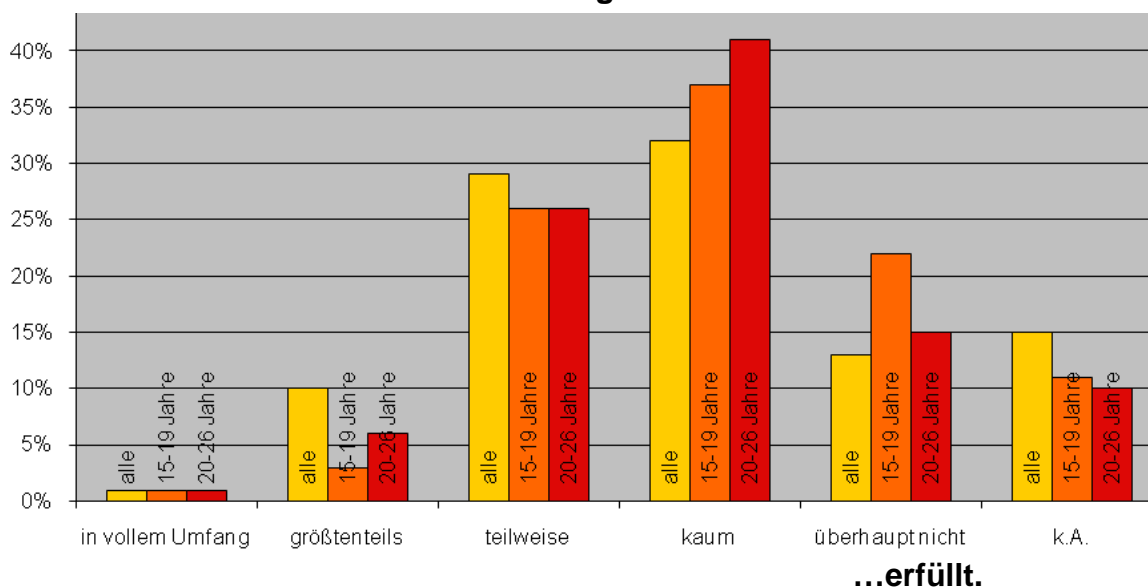
<http://www.polizei.bayern.de/content/6/3/1/8/5/pressebericht26022008-sonderbeilage.pdf>

Hast Du den Eindruck, beide Parteien haben Ihren Worten Taten folgen lassen?

Die Fans haben ihren Teil der Erklärung...



Die Polizei hat ihren Teil der Erklärung...



Anhang 2: Ergebnis in Zahlen

1. Allgemeine Beurteilung:

Welche Schulnote würdest Du ganz allgemein der Polizeiarbeit rund um Fußballspiele in ganz Deutschland geben?

1 - sehr gut	2 % (24)
2 - gut	17 % (202)
3 - befriedigend	25 % (300)
4 - ausreichend	22 % (265)
5 - mangelhaft	23 % (282)
6 - ungenügend	9 % (109)
keine Angabe	3 % (32)

2. Zeitliche Entwicklung:

Seit drei Jahren spielt der FC Bayern im neuen Stadion, und auch die Polizei verfügt seitdem über deutlich bessere Arbeitsbedingungen wie im Olympiastadion. Wie hat sich in den letzten drei Jahren Deine Meinung über die Arbeit der Polizei verändert?

Meine Meinung hat sich deutlich verbessert	7 % (84)
Meine Meinung hat sich leicht verbessert	13 % (163)
Meine Meinung ist etwa gleichgeblieben	37 % (452)
Meine Meinung hat sich leicht verschlechtert	17 % (204)
Meine Meinung hat sich deutlich verschlechtert	19 % (225)
keine Angabe	7 % (86)

3. Präsenz der Polizei im Stadion:

Was hältst Du von der Anzahl der Polizeikräfte bzw. der sichtbaren Präsenz im Stadion? Angemessen? Oder zu viel (Verschwendung von Steuergeldern oder man fühlt sich ständig überwacht)? Oder doch eher zu wenig?

Ich halte die Polizeipräsenz für viel zu hoch	21 % (250)
Ich halte die Polizeipräsenz für zu hoch	38 % (462)
Ich halte die Polizeipräsenz für angemessen	38 % (462)
Ich halte die Polizeipräsenz für zu niedrig	2 % (20)
Ich halte die Polizeipräsenz für viel zu niedrig	0 % (3)
Keine Angabe	1 % (17)

4. Polizei- und Gewalt:

In den Medien liest man immer wieder über Vorfälle mit gewalttätigen Fußballfans. Im Fankreisen hingegen hört man öfter Berichte über Übergriffe durch Polizeikräfte. Wovor hast Du persönlich mehr Angst bzw. was hältst Du für wahrscheinlicher, dass es Dir passieren könnte?

Ich halte es für viel wahrscheinlicher, Opfer von unberechtigter Polizeigewalt als von gewalttätigen Fußballfans zu werden	23 % (285)
Ich halte es für wahrscheinlicher, Opfer von unberechtigter Polizeigewalt als von gewalttätigen Fußballfans zu werden	28 % (334)
Ich halte es für gleich wahrscheinlich, Opfer von unberechtigter Polizeigewalt oder von gewalttätigen Fußballfans zu werden	21 % (253)
Ich halte es für wahrscheinlicher, Opfer von gewalttätigen Fußballfans als von unberechtigter Polizeigewalt zu werden	15 % (184)
Ich halte es für viel wahrscheinlicher, Opfer von gewalttätigen Fußballfans als von unberechtigter Polizeigewalt zu werden	9 % (112)
keine Angabe	4 % (46)

5. Freiheit oder Sicherheit?

Oft müssen Polizei und Sicherheitsbehörden zwischen der Freiheit des Einzelnen und der Sicherheit bzw. dem Schutz der Allgemeinheit abwägen, z.B. bei der Mitnahme von Gegenständen ins Stadion. Ein Beispiel: Wunderkerzen sind für den Einzelnen eine schöne Sache, können aber, wenn Sie brennend geworfen werden zu Verletzungen bei anderen Zuschauern führen und sind deshalb im Stadion verboten. Was hältst Du ganz ALLGEMEIN vom derzeit zur Anwendung kommenden Niveau der persönlichen Freiheit bzw. dem Schutz der Allgemeinheit?

Es ist viel zu viel verboten, die Freiheit des Einzelnen ist - bei allen berechtigten Schutzbedürfnissen der Allgemeinheit - zu sehr eingeschränkt	39 % (477)
Es ist in einigen Punkten zu viel verboten, die Freiheit des Einzelnen ist - bei allen berechtigten Schutzbedürfnissen der Allgemeinheit - an diesen Punkten zu sehr eingeschränkt	49 % (590)
Das Niveau passt, es ist genau soviel verboten wie es zum Schutz der Allgemeinheit sinnvoll erscheint	8 % (99)
Es ist in einigen Punkten zu viel erlaubt, dadurch ist der notwendige Schutz der Allgemeinheit an einigen Punkten nicht gewährleistet	1 % (15)
Es ist zu viel zu viel erlaubt, dadurch ist der notwendige Schutz der Allgemeinheit nicht gewährleistet	0 % (2)
keine Angabe	3 % (31)

6. Münchner Polizei im landesweiten Vergleich:

Gerade von Auswärtsfans gibt es immer wieder Klagen über den Polizeieinsatz bei Auswärtsspielen in München. Was hast Du für Erfahrungen im Vergleich mit Polizeikräften in anderen Städten gemacht?

Die Münchner Polizei ist viel fanfreundlicher als in anderen Städten	3 % (34)
Die Münchner Polizei ist fanfreundlicher als in anderen Städten	9 % (107)
Die Münchner Polizei ist ähnlich fanfreundlicher od. fanunfreundlich wie in anderen Städten	30 % (361)
Die Münchner Polizei ist weniger fanfreundlicher als in anderen Städten	25 % (299)
Die Münchner Polizei ist viel weniger fanfreundlicher als in anderen Städten	16 % (194)
keine Angabe	18 % (219)

7. Dein Verhältnis zur Polizei und umgekehrt:

Wie empfindest Du die Polizei Dir gegenüber im Stadion. Welche Bezeichnung trifft es aus Deiner Sicht am besten, welchen Eindruck vermittelt Dir die Polizei beim Stadionbesuch?

Freund und Helfer	5 % (60)
Helfer	11 % (128)
Dienstleister (z.B. wie der Verkäufer an der Würstchenbude)	42 % (504)
Gegner	27 % (322)
Feind	9 % (114)
keine Angabe	7 % (86)

8. Ein konkretes Beispiel: Fahnenstangen:

Ein langjähriger "Zankapfel" zwischen Polizei und Fanvertretern ist die Länge der erlaubten Fahnenstangen im Stadion. Im Gegensatz zu fast allen anderen Bundesligastadien liegt die Grenze des Erlaubten in der Münchner Arena bei einem Meter. Zum Pokalfinale in Berlin 2008 sowie zum letzten Heimspiel der letzten Saison wurden vom Club Nr.12 mehrere Tausend Fahnen mit einer Stocklänge von 1,50 m hergestellt und durften auch in der Arena mit einer Sondergenehmigung eingesetzt werden. Von Seiten der Polizei wurde bestätigt, dass dies zu keinerlei Problemen führte und sich die Fans beim Umgang mit den Fahnen vorbildlich verhalten haben. Ob die Fahnen jedoch auch in der neuen Saison wieder erlaubt werden, ist nach wie vor unklar.

Sollte der Einsatz dieser Fahnen trotz der erfolgreichen Einsatzes beim den o.g. Spielen wieder verboten werden, was würdest Du empfinden:

Ich hätte für das Verbot überhaupt kein Verständnis.	85 % (1028)
Ich hätte für das Verbot wenig Verständnis.	11 % (130)
Ich hätte für das Verbot zum Teil Verständnis	3 % (31)
Ich hätte für das Verbot vollstes Verständnis.	2 % (25)

9. Gemeinsame Erklärung:

Sei einigen Jahren gibt es eine gemeinsame Erklärung von Polizei und Fanvertretern, in der man sich gegenseitig die Einhaltung gewisser "Spielregeln" zusichert. Die Fanvertreter kündigen u.a. den Verzicht von Feuerwerkskörpern an und verurteilen rassistische Gesänge und Gewalt im Stadion. Die Polizei kündigt im Gegenzug u.a. an, deeskalierend aufzutreten und nach Lösungen zu suchen, wie man den Fans beim Thema Genehmigung von Fanutensilien entgegenkommen kann. Die Erklärung kannst Du hier nachlesen:

<http://www.polizei.bayern.de/content/6/3/1/8/5/pressebericht26022008-sonderbeilage.pdf>

Hast Du den Eindruck, beide Parteien haben ihren Worten Taten folgen lassen?

Wie ist Deine Meinung bzgl. der Fans?

Die Fans haben ihren Teil der Erklärung in vollem Umfang erfüllt	19 % (232)
Die Fans haben ihren Teil der Erklärung größtenteils erfüllt	49 % (596)
Die Fans haben ihren Teil der Erklärung teilweise erfüllt	16 % (195)
Die Fans haben ihren Teil der Erklärung kaum erfüllt	1 % (16)
Die Fans haben ihren Teil der Erklärung überhaupt nicht erfüllt	0 % (4)
keine Angabe	14 % (171)

Wie ist Deine Meinung bzgl. der Polizei?

Die Polizei hat ihren Teil der Erklärung in vollem Umfang erfüllt	1 % (16)
Die Polizei hat ihren Teil der Erklärung größtenteils erfüllt	10 % (121)
Die Polizei hat ihren Teil der Erklärung teilweise erfüllt	29 % (350)
Die Polizei hat ihren Teil der Erklärung kaum erfüllt	32 % (388)
Die Polizei hat ihren Teil der Erklärung überhaupt nicht erfüllt	13 % (154)
keine Angabe	15 % (185)